

Ausschuss für Schule, Soziales und demographischen Wandel	01.09.2020
---	------------

öffentlich

Vorlage Nr.	544/2020-1
Stand	15.07.2020

Betreff Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen

Sachverhalt

Die Verwaltung beantwortet die Frage aus vorherigen Sitzungen wie folgt:

AM König (TOP 04, ASS 21.01.2020)

Welche Auswirkungen hat es für die Stadt Bornheim, für die OGS-Plätze, wenn die Gebührensatzung nicht beschlossen worden wäre?

Antwort:

Lt. dem Erlass „Gebundene und offene Ganztagschule sowie außerunterrichtliche Ganztags- und Betreuungsangebote im Primarbereich und Sekundarstufe I“ (BASS 12-63 Nr. 2) kann der Schulträger Elternbeiträge bis zu einer bestimmten Höchstgrenze erheben und einziehen. Diese Höchstgrenze wird jeweils zum Schuljahresbeginn um 3 % erhöht. Zusätzlich zur sozialen Staffelung der Beiträge nach dem Einkommen der Eltern kann u.a. auch eine Ermäßigung für Geschwisterkinder vorgesehen werden.

Die soziale Staffelung der Elternbeiträge, die Geschwisterermäßigung und die Erhöhung der Elternbeiträge bis zu der im Erlass bestimmten Höchstgrenze kamen bereits vor Beschluss der neuen Gebührensatzung zum 01.08.2020 grundsätzlich zur Anwendung.

Neu ist bei der sozialen Staffelung der Elternbeiträge der Wegfall der ersten Einkommensstufe von 15.001 € bis 24.542 €. Der Gesamtbetrag des Beitragsaufkommens ist daher in den Einkommensstufen 2, 3 und 4 sicherzustellen und führt dort zu Beitragserhöhungen. Eine Beitragserhöhung in der letzten Stufe 5 ist ausgeschlossen, da dort bereits die Höchstgrenze (s. Absatz 1) erreicht ist.

Auf die Inanspruchnahme der OGS-Plätze hat die neue Gebührensatzung keine Auswirkungen. Einen Einbruch der Anmeldezahlen wegen der höheren Elternbeiträge konnte nicht festgestellt werden.

AM Schnitker (TOP 16, ASS 16.06.2020)

Besteht die Möglichkeit, die Kurse auch nachmittags stattfinden zu lassen?

Antwort:

In der Regel sind die Kurse vormittags, weil die Teilnehmer, die Kinder haben, diese eher besuchen können (Schule, Kinderbetreuung).

Zwar gab es in den vergangenen Jahren wegen mangelnder Raumkapazität zusätzlich zu Vormittagskursen immer wieder Integrationskurse nachmittags, allerdings wurden diese nicht immer gut angenommen. Von berufstätigen Teilnehmenden gut nachgefragt sind auch Integrationskurse abends (18:00 bis 21:00 Uhr).